

Die Färbung steckt im Detail – Blood Film Master Pro

Xtra Austria | August 2012 | Nr. 01

In fast jedem diagnostischen Labor gehört die Erstellung von Blutausstrichen zur alltäglichen Routine. Sysmex bietet mit der SP-Serie eine bewährte Möglichkeit, um das Ausstreichen und Färben vollständig zu automatisieren. Allerdings rechnet sich solch ein Konzept erst bei einem bestimmten Probendurchsatz und einer entsprechenden Menge an Ausstrichen, die täglich in der Routine anfallen.

Mit dem Blood Film Master Pro eröffnet Sysmex jetzt auch Laboratorien mit 30 bis 40 Ausstrichen am Tag die Möglichkeit, diese Arbeitsabläufe weitgehend zu automatisieren und damit auch zu standardisieren.

Ausstreichen und Färben mit Blood Film Master Pro

Die diagnostische Aussagekraft einer morphologischen Blutzellendifferenzierung hängt unmittelbar von der Qualität des mikroskopischen Präparates ab. Ausschlaggebend sind dafür sowohl der Ausstreichvorgang als auch der Färbevorgang. Um diese zu optimieren, bietet Sysmex drei perfekt zusammenspielende Komponenten in einem Paket an:

- den HemoSlider für die Ausstricherstellung
- den RAL Stainer zur Färbung der Ausstriche
- das methanolfreie MCDh-Reagenzkit für erstklassige Färbeergebnisse mit dem RAL Stainer

Der halbautomatische HemoSlider sorgt mit einem Handgriff für gleichmäßig verteilte Blutzellen auf dem Ausstrich. So kann eine reproduzierbare, standardisierte Qualität der Ausstriche erreicht werden, was insbesondere für ungeübte Labormitarbeiter eine große Hilfe ist. Auch im Hinblick auf wechselnde Tages- und Nachtschichten oder unterschiedliche Besetzung am Wochenende erleichtern standardisierte Ausstriche in jedem Falle die sich anschließende morphologische Beurteilung. Der HemoSlider ist hochwertig aus Metall verarbeitet, was ihm eine hohe Stabilität verleiht. Darüber hinaus ist er leicht zu reinigen und sogar autoklavierbar. Mit einem Gewicht von nur 150 g und einer Länge von 12 cm passt er in jede Kitteltasche und wird schnell zum treuen Begleiter während der täglichen Laborroutine.

Der RAL Stainer in Kombination mit dem methanolfreien MCDh-Reagenzkit entpuppt sich sehr schnell als echter Helfer im Labor, den man nach kurzer Zeit nicht mehr missen möchte. Mit diesem Färbegerät kann man eine panoptische Färbung von Blut- und Knochenmark-Ausstrichen im Sinne der klassischen Pappenheim-Färbung erzielen. Den Vergleich mit der SP-Serie braucht der RAL Stainer hinsichtlich der Färbequalität nicht zu scheuen. Den Praxistest hat er hervorragend bestanden: geübtem Fachpersonal aus dem Labor wurden gefärbte Ausstriche zusammen mit konventionellen Ausstrichen zur Beurteilung vorgelegt, wobei die mit dem MCDh-Reagenzkit gefärbten Ausstriche sehr gut abgeschnitten haben. Eine gute Qualität der Färbung ist natürlich Pflicht, die Kür hingegen liegt im Komfort bei der Bedienung des Gerätes. Verschiedene Färbe-Protokolle können vorprogrammiert werden, falls die vorhandenen Protokolle nicht den eigenen Richtlinien entsprechen. Danach muss nur noch der Start-Knopf gedrückt werden, ab dann übernimmt der RAL Stainer die Arbeit. Das Achten auf Färbezeiten, Vorverdünnen der Lösungen oder das vorgeschriebene Arbeiten unter dem Abzug gehören ab sofort der Vergangenheit an.

Alle technischen Details, anschaulich dargestellt mit vielen Bildern, finden Sie in der beigefügten Broschüre Blood Film Master Pro – Die Färbung steckt im Detail.

Und wenn sich der Blood Film Master Pro für mich nicht rechnet?

Für Laboratorien mit noch weniger Ausstrichen am Tag bietet Sysmex ab Herbst 2012 weitere Konzepte aus der Blood Film Master-Serie an. Je nach Anforderung kann die Färbung halbautomatisch oder gar manuell durchgeführt werden.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, erhalten Sie mehr Information über Blood Film Master Pro und bald schon weitere Neuigkeiten zur Blood Film Master-Serie unter:

www.sysmex-europe.com/bloodfilmmaster oder kontaktieren Sie uns gerne direkt unter xtra@sysmex.de.

